

INVITAMUS

WIR LADEN EIN



Gemeindebrief der Evangelischen
Invitaskirchengemeinde Glasow-Mahlow

Juni - August 2023

| | |
|-------------------------------|---------|
| Bibel für Neugierige | Seite 2 |
| Besondere Anlässe | Seite 2 |
| Angedacht | Seite 3 |
| Aus der Gemeindeleitung | Seite 4 |

Aus dem Gemeindeleben

| | |
|---|--------------|
| Regionales Tauffest am Mahlower See | Seite 5 |
| Besondere Anlässe | Seite 6 |
| Wandern | Seite 6 |
| Musik und Kultur | Seite 7 |
| Kirchenmusik und andere Musik | Seite 8 u. 9 |
| Veranstaltungen und Reisen für Senioren ... | Seite 10 |
| Gemeindkreise | Seite 11 |
| Der Kalender im Juni | Seite 12 |
| Der Kalender im Juli | Seite 13 |
| Der Kalender im August | Seite 14 |
| Arbeit mit aus der Ukraine Geflüchteten | Seite 15 |
| Neues aus der Invitas Kita | Seite 15 |
| Kinder und Jugend | Seite 16 |
| Kinder: musikalische Gruppen | Seite 17 |
| „KinoZeit“, Hilfsangebote | Seite 18 |
| Diakonisches Werk | Seite 19 |
| Konfirmandinnen und Konfirmanden | Seite 20 |
| Stellenmarkt | Seite 20 |
| | |
| Theologie für alle Tage | Seite 21 |
| Digitaler Newsletter für den Kirchenkreis | Seite 21 |
| Inserate | Seite 22 |
| Kontakte | Seite 23 |
| Gemeindkollekten | Seite 23 |
| Fotoimpressionen (Jugendkreuzweg und Familiengottesdienst zum Weltgebetstag) | Seite 24 |

BIBEL FÜR NEUGIERIGE



Wir lesen miteinander die Geschichte von Joseph und seinen Brüdern. Spannend ist sie und vielschichtig. Viele Probleme kennen wir bis heute: Macht und Liebe, Konkurrenz und Vertrauen. So sind diese altorientalischen

Geschichten eine Folie, auf der wir auch unser Leben im Horizont des Glaubens betrachten können.

Bibeltexte stellen wir Ihnen gern zur Verfügung. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Ulrike Voigt

Ich lade Sie zu folgenden Terminen und Themen ein:

Dienstag, 6. Juni

1. Mose 39
Joseph und die Frau des Potiphar

Dienstag, 4. Juli

1. Mose 40.41
Joseph deutet Träume

jeweils 19.00 Uhr.

BESONDERE ANLÄSSE



GETAUFT WURDE

Linus Kunze



KIRCHLICH BEIGESSETZT WURDE

Claudia Zakrzewicz, 51 Jahre



MONATSSPRUCH JULI 2023

Jesus Christus spricht:
Liebt eure Feinde und betet
für die, die euch verfolgen,
damit ihr Kinder eures Vaters
im Himmel werdet. Matthäus 5,44-45 *

Was für ein hoher Anspruch, denke ich: Liebet eure Feinde. Mit diesem Gemeindebrief nehmen wir die Ferienzeit in den Blick. Wäre es nicht angemessener, über Urlaub zu schreiben, Reisen, Sonne, Berge und Meer?

Aber nein, es geht ans Eingemachte. Liebt eure Feinde! Wer ist denn das eigentlich, frage ich mich. Sind es Kollegen, die mit mir in Konkurrenz stehen? Oder Menschen, die mit meiner Arbeit nicht zufrieden sind? Sind es die, die von Kirche nicht behelligt werden wollen?

Auch wenn wir als Christen eine deutliche Minderheit geworden sind, habe ich doch nicht das Gefühl, von Feinden umzingelt und bedrängt zu werden. Zu der Zeit, als Matthäus sein Evangelium schrieb, war das anders. Oft fürchteten Christen um ihr Leben, wenn sie sich zu ihrem Glauben bekannten.

Ich erinnere mich an die letzten Meldungen im Radio, an Interviews und Reportagen: Eine Schulklasse ist in der Gemeinde Heidensee von rechtsgerichteten Jugendlichen bedroht worden und überstürzt abgereist. Vielleicht würde Jesus heute an solche jungen Menschen und Erwachsene denken, die andere abwerten und bedrohen, weil sie oder ihre Eltern Eingewanderte sind, weil sie eine dunklere Hautfarbe haben oder muslimischen Glaubens sind? Und vielleicht an Menschen, für die „Jude“ ein Schimpfwort ist? An solche, die lieber eine Diktatur hätten und die Demokratie bekämpfen?

Solange wir als Kirche keine Position beziehen, sondern uns lediglich leise mit uns selbst befassen, werden sie uns wohl in Ruhe lassen. Aber einige unsere Mitmenschen geraten in Gefahr. Mahlow hat eine traurige Geschichte mit rechtsextremer Gewalt. Die Noël-Martin-Brücke am Glasower Damm erinnert uns daran.



Foto: U. Voigt

Wie und warum aber sollten wir Menschen lieben, die gewalttätig sind oder unsere Demokratie infrage stellen? Oder etwa Diktatoren wie Putin, die gewissenlos Kriege vom Zaun brechen und Menschen mit Gewalt gefügig

machen wollen? Sollten wir nicht vielmehr diejenigen lieben und uns für die einsetzen, deren Leben und Unversehrtheit in Gefahr geraten?

Da würde uns Jesus sicher zustimmen. „Aber das ist nicht genug,“ würde Jesus sagen. „Das ist das, was alle tun, vollkommen selbstverständlich. Von euch erwarte ich mehr. Liebt auch eure Feinde!“

Doch selbst wenn wir das einfach so könnten, würden wir nicht uns und die Opfer von Krieg, Terrorismus und Hass einfach der Gewalt aussetzen?

Jesus war keineswegs mit allen Menschen verständnisvoll und „lieb“. Er setzte sich mit denen, die er auf falschen Wegen gesehen hat, hart auseinander. Aber am Ende, als er selbst Opfer von Gewalt wurde, hat er die, die ihn folterten und schließlich töteten, nicht verflucht oder beschimpft. Vielmehr betete er für sie: „Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.“

Ich denke, dass auch von uns immer wieder klare Worte und Taten gefordert werden. Die Feinde zu lieben bedeutet jedoch für mich, auch ihre Würde zu achten, ihre Argumente zu hören, ihre Ängste und ihre Wünsche wahrzunehmen. Ich verurteile das, was sie tun und das, was sie sagen, aber nehme sie trotzdem als Menschen wahr.

Manchmal kann das etwas verändern; ich denke an den gewaltfreien Widerstand von Martin Luther King oder Mahatma Gandhi. Ich erinnere mich an Gespräche in der Corona-Zeit, die schnell abbrachen, wenn jeder von uns darauf beharrte, Recht zu haben. Wenn mein Gegenüber wahrgenommen hat, dass ich bereit war zuzuhören, zu verstehen, konnte das Gespräch weitergehen, auch wenn wir uns nicht einig wurden.

Oft werde ich wahrscheinlich nicht viel bewirken. Darum geht es auch nicht. Ich aber bleibe Mensch, erkennbar als Christenmensch. Das ist oft schwer genug. Aber es liegt eine Verheißung darauf: Wir werden Kinder Gottes.

Ich wünsche Ihnen eine unbeschwertere Sommerzeit!

Ihre Pfarrerin Ulrike Voigt

Gedenktafel für Martin Luther King in der Albrechtstr. 8 in Berlin-Mitte

Foto: wikimedia



* Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

AUS DER GEMEINDELEITUNG



Liebe Gemeinde in Glasow, Mahlow und Birkholz,
ich möchte Ihnen aus dem GKR berichten.

Wir hatten zu Beginn des Jahres unsere alljährliche Rüstzeit, diesmal nach Lutherstadt Wittenberg in ein zentral gelegenes und sehr ansprechendes historisches Quartier. Unser Thema war der sich im Laufe der Jahrhunderte wandelnde Gottesbegriff.

Dank eines Zuschusses vom Kirchenkreis können wir in den Sommermonaten die alte Sitzbankheizung in der Dorfkirche Glasow erneuern.

Wir haben uns in unseren weiteren Sitzungen wieder mit dem Friedhof befasst und die im letzten Bericht schon angesprochenen Themen vertieft. Parallel wurde an unserem Funktionsgebäude weiter gebaut. So ist inzwischen die Heizung eingebaut, dem kirchlichen Klimaschutzgesetz folgend mit einer Luftwärmepumpe. Die Außenwand ist passend zur angrenzenden Friedhofsmauer verklindert und der Innenausbau schreitet voran.



Weiterhin beginnen wir mit der Planung, unsere Hauptwege auf dem Friedhof zu befestigen. Das führt mich zu unseren Urnengemeinschaftsfeldern, die so beliebt sind, dass wir ein weiteres Feld gestalten und öffnen werden. Diese Form der Bestattung mit einem fortlaufenden kleinen Feld mit einheitlicher Namensplatte wird von der Friedhofsverwaltung gestalterisch angelegt, eingerichtet

und gepflegt. Das bedeutet, dass dort kein individueller Blumenschmuck und keine individuellen Figuren ect. gestattet sind. Trotz der großen Hinweisschilder und der Beschreibung auf dem Bestattungsvertrag wird dies leider oft nicht beachtet. Wir möchten an dieser Stelle nochmals bitten, diese Regeln einzuhalten und haben die Verwaltung angewiesen, regelmäßig alle individuellen Beigaben einzusammeln. Wenn Interesse an indivi-



duellem Blumenschmuck und Grabbeigaben besteht, kann gern die andere Variante einer sog. Urnenwahlgrabstätte gewählt werden.

Unser Kitaverband hat für die Neugestaltung der Kita-Außenanlagen eine öffentliche Förderung erhalten, zu der wir gratulieren und die kurzfristig umgesetzt wird. Unsere Kita hat ebenso wie das Gemeindezentrum in diesem Jahr sein 20jähriges Jubiläum, das wir am 24.9. feierlich begehen möchten. Dazu werden wir Sie gesondert einladen. Zunächst freuen wir uns auf das große Tauffest am 2.7. im Seebad Mahlow.

Bleiben Sie gesund und behütet!

Ihr

Uwe Schüler, GKR Vorsitzender



Regionales Tauffest am Mahlower See

Wir feiern mit allen Gemeinden der Region ein großes Tauffest am Mahlower See. Erwachsene, Jugendliche, Kinder können sich in unserem Open-Air-Gottesdienst taufen lassen. Viele Formen sind möglich: Taufe an einer Taufschale oder im See. Eine Band wird uns begleiten. Hinterher feiern wir ein Fest mit Picknick und einem kleinen Festprogramm.

Sonntag, 2. Juli 2023 10.30 - 14.00 Uhr

Strandbad am Mahlower See, Teltower Str. 51, 15831 Mahlow

Anmeldungen über das Gemeindebüro oder →



KONFIRMATIONSOJUBILÄUM

Sonntag, 30. Juli
10.30 Uhr
Dorfkirche Mahlow

Wenn Sie vor 50, 60, 65 oder 70 Jahren konfirmiert worden sind, laden wir sie herzlich ein, Ihr Jubiläum mit uns zu feiern und sich für den weiteren Lebensweg segnen zu lassen.

Bitte, melden Sie sich im Gemeindebüro oder über unsere Webseite an. Wenn Sie den QR-Code scannen, kommen Sie direkt auf das Anmeldeformular.

Treffen zur Vorbereitung:
Dienstag, 4. Juli, 18 Uhr
im Evangelischen Gemeindezentrum



20 JAHRE GEMEINDEZENTRUM

Vor 20 Jahren, am 1. Oktober 2003, wurden unser Gemeindezentrum und die Kita eröffnet. Wir feiern am 24. September, feiern Sie mit uns!



Sie waren dabei? Sie haben Erinnerungen oder Bilder aus den Anfangsjahren? Schicken Sie uns Ihre Bilder und schreiben Sie uns Ihre Erinnerungen! Wir machen eine kleine Ausstellung daraus.

WANDERN

Spuren suchen - Füße spüren

**Thematische Wanderungen
mit geistlicher Begleitung**

Samstag, 10.06.2023
Samstag, 15.07.2023
9-16 Uhr



mit Pfarrerin Ulrike Voigt

Ich lade Sie herzlich ein, weiter den Paul-Gerhardt-Wanderweg zu wandern, den es seit wenigen Jahren gibt. Er führt in Etappen von der Berliner Nikolaikirche bis nach Lübben. Wir fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Auto an den jeweiligen Ausgangspunkt. Natürlich kann man auch unterwegs zusteigen. Unsere Wanderung endet an einem Bahnhof. Die Etappen sind zwischen 14 und 18 Kilometer lang. Wir hoffen, dass wir unterwegs einkehren können; nehmen Sie bitte dennoch selbst Wasser und Verpflegung mit. Uns begleitet jeweils ein Lied von Paul Gerhardt.

Treffpunkt: 9 Uhr
Rondell vor dem Bahnhof Mahlow

Fragen oder Anmeldung unter:
ulrike.voigt@kkzf.de oder 01707634171

MONATSSPRUCH JUNI 2023

Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.
Genesis 27,28



MONATSSPRUCH AUGUST 2023

Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich.
Psalm 63,8





JUNGES MÄRKISCHES KAMMERORCHESTER

LAND BRANDENBURG
Gefördert mit Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg

MUSIKALISCHE FERIEN

Das Junge Märkische Kammerorchester lädt ein zu seinem Sommerprojekt (21.-27.08.2023) mit folgendem Programm:

Sir E. Elgar: Streicherserenade op. 20
L. van Beethoven: Elegischer Gesang op. 118
W. A. Mozart: »Misericordias Domini« KV 222
J. S. Bach: »O Ewigkeit, du Donnerwort« BWV 20
»Christus, der ist mein Leben« BWV 95

Gesucht werden Jugendliche im Alter zwischen 12 & 26 Jahren an Violine, Viola, Cello und Kontrabass. Das Resultat unserer Probenphase wird in drei Abschlusskonzerten erklingen, die in Jüterbog, Kyritz und Mittenwalde stattfinden. Die Registerproben verantworten die Cellistin Laura-Marlene Martin und der Geiger Felix Caffier, Dirigent ist Fabian Enders.

Im Rahmen des Projektes findet ein Dirigierkurs Chorsymphonik statt, der sich an Studentinnen, Studenten, Berufstätige und Absolventen richtet, die sich im Bereich der Chor- und Orchesterleitung weiterbilden möchten. Die Ergebnisse werden im Jüterboger Konzert präsentiert.

VIOLINE
VIOLA
VIOLONCELLO
KONTRABASS

TERMINE UND ORTE

Die Unterbringung ist im Seminar Dahme, Buchholzerweg 4, 15936 Dahme/Mark

Anreise: Montag, 21.08.2023 zwischen 17-18 Uhr
Konzert in Jüterbog: Freitag, 25.08.2023 um 20 Uhr in St. Nicolai Nikolaikirchplatz 1, 14913 Jüterbog
Konzert in Kyritz: Samstag, 26.08.2023 um 19 Uhr in St. Marien Johann-Sebastian-Bach-Straße 51, 16866 Kyritz
Konzert in Mittenwalde: Sonntag, 27.08.2023 um 17 Uhr in St. Moritz St. Moritz-Kirchstraße 2-8, 15749 Mittenwalde

Das Projekt endet nach dem Abschlusskonzert in Mittenwalde, von dort muss der Heimweg selbst organisiert werden.

TEILNAHME

Die Anmeldung ist nur für die gesamte Woche möglich. Bitte senden Sie bis spätestens 10.08.2023 eine E-Mail mit Ihren Daten bzw. den Ihres teilnehmenden Kindes (NAME, ADRESSE, E-MAIL/TELEFON, INSTRUMENT, SONSTIGES) sowie alle weiteren Anfragen an: fabian.enders@gemeinsam.ekbo.de

Bitte bestätigen Sie außerdem jeden Tag der Teilnahme über Xoyondo: <https://xoyondo.com/dp/RXHqRIxkNJBWQe6>

Die Gebühren betragen 200€ pro Person. Verpflegung und Übernachtung sind im Preis enthalten, ebenso Fahrten zu den jeweiligen Auftritten. Bitte überweisen Sie den Betrag bis 15.08.2023 an:

Evangelischer Kirchenkreisverband Süd
Berliner Sparkasse, BIC: BELAEBE333
IBAN: DE31 100 500 00 4955 190 370
Betreff: JMK0 August 2023



Evangelischer Kirchenkreis
ZOSSEN-FLÄMING

Eine Veranstaltung des Evangelischen Kirchenkreises Zossen-Fläming
Supertendenz, Kirchplatz 4, 15806 Zossen

KULTUR- UND KIRCHENKNEIPE

Freitag, 09. Juni, 19.00 Uhr
im Ev. Gemeindezentrum in Mahlow

„Die Rekonstruktion der Fürst zu Stollberg’schen Bibliothek“

Bericht von Familie A.Lentz und R. Altenhöner



Kultur- und Kirchenkneipe
der Sommerausflug
am 14. Juli 2023 um 17:00
Radtour zum Lilienthalpark

Treffpunkt am Mahlower Gemeindezentrum
Je nach Stimmung lassen wir den Abend
im Biergarten am Mahlower See ausklingen.

Zum Vormerken: Freitag, 08. Sept., 19.00 Uhr
„Der junge Liebermann“ (Vortrag von Uwe Schüler)

ROCK MY SOUL ...

Die Kirchengemeinden Blankenfelde-Jühnsdorf und die Invitasgemeinde Glasow-Mahlow suchen musikalische Erwachsene, die Spaß daran haben, ihre vorhandenen instrumentalen und gesanglichen Fähigkeiten in einem Bandprojekt wieder zum Klingen zu bringen.

Ergänzend zur vorhandenen Jugendband und der Projekt-Gemeinde-Band möchten wir gerne die musikalischen Aktivitäten in unseren Gemeinden um pop- und rockmusikalische, gerne auch jazzige Elemente erweitern. Eine Begleitung durch das popmusikalische Team des Kirchenkreises ist möglich und die Partnerschaft mit den anderen Projekten ist erwünscht.



Interessenten melden sich bitte bei den Kirchenmusikern oder bei Pfarrer Jänicke und Pfarrerin Voigt.

INVITASKIRCHENGEMEINDE UND REGION

Kleine Sonntagsmusik

Konzertreihe mit jeweils 30 Minuten Orgelkonzert zur Mittagszeit
mit Regionalkantor MD Fabian T. Enders

Sonntags 12.00 bis 12.30 Uhr in der Dorfkirche Mahlow
zu folgenden Terminen: **04.06. / 25.06. / 23.07. / 06.08. und 20.08.**



XLVI.
GLASOWER
ABENDMUSIK

02.06.2023, 19.00 Uhr
Dorfkirche Glasow

Sommerliche
Abendmusik
mit Werken
von Händel,
Bédard u.a.

Gesa Korthus
Orgel

Sonntag, 11. Juni (1. Sonntag nach Trinitatis), 17.00 Uhr

Dorfkirche Blankenfelde

Sommerkonzert des Blankenfelder Chores

Musical von Kurt Grahl „Wenn das Brot, das wir teilen“, Leitung: Hanna Hahn

Donnerstag, 15. Juni, 16.00 Uhr

Kirchgarten um die Dorfkirche Dahlewitz

Sommerliches Volksliedersingen (für Senioren und Familien), mit MD Fabian T. Enders

Samstag, 24. Juni (Johannistag): Sommernachtsmusik

16.00 Uhr Dorfkirche Rangsdorf:

Musik für Querflöte, Streicher & Orgel

Werke von Georg Muffat, Johann Christian Bach,
Johann Sebastian Bach u.a.

Ensemble „Animato“ und Giselheid Wimmer (Orgel)

Lesungen: Anna-Luise Amthor

18.00 Uhr Dorfkirche Jühnsdorf:
Orgelmusik mit Hanna Hahn

20.00 Uhr Dorfkirche Diedersdorf:
Orgelmusik mit MD Fabian T. Enders

22.00 Uhr Gemeindezentrum Mahlow:
Orgelmusik mit MD Fabian T. Enders
im Anschluss Johannisfeier



Sommergrüße
Konzert junger Künstler

1. Juli 2023, 16 Uhr
Ev. Gemeindezentrum Mahlow
Rathenastr. 45, 15831 Blankenfelde-Mahlow

Evangelische
Invitaskirchengemeinde
Glasow-Mahlow

INVITASKIRCHENGEMEINDE UND REGION

Sonntag, 02. Juli (4. Sonntag nach Trinitatis), 17.00 Uhr

Dorfkirche Diedersdorf

Sommerkonzert

Das Chörchen, Leitung Birgit Lutter



 **XLVII.**
**GLASOWER
ABENDMUSIK**

07.07.2023, 19.00 Uhr
Dorfkirche Glasow

**Musik mit
Gemshörnern
und
Blockflöten**

Werke von
Michael Praetorius
Samuel Scheidt und
Cesar Bresgen
Leitung: Hanna Hahn



 **XLVIII.**
**GLASOWER
ABENDMUSIK**

04.08.2023, 19.00 Uhr
Dorfkirche Glasow

**Musik mit
Querflöte
und Klavier**

Werke von
Cameron Wilson,
W. A. Mozart,
Nino Rota u. a.

Esther Kromholz
(Querflöte)
MD Fabian T. Enders
(Klavier)



Freitag, 25.08., 20.00 Uhr, Kirche St. Nicolai, Jüterbog

Samstag, 26.08., 19.00 Uhr, Kirche St. Marien, Kyritz

Sonntag, 27.08., 17.00 Uhr, Kirche St. Moritz, Mittenwalde

„Ohne Zeit“ – Konzerte des Jungen Märkischen Kammerorchesters

Werke von L. v. Beethoven, E. Elgar und W. A. Mozart sowie Bach-Kantaten „O Ewigkeit, du Donnerwort, o Schwert, das durch die Seele bohrt“ BWV 20 & „Christus, der ist mein Leben, Sterben ist mein Gewinn“ BWV

95 Solisten, Sächsischer Kammerchor, Junges Märkisches Kammerorchester

Dirigent: MD Fabian T. Enders

Sonntag, 27. August (12. Sonntag nach Trinitatis), 17.00 Uhr

Dorfkirche Diedersdorf

Folk, Rock und Pop - musiziert von „La Ferva and friends“

Freitag, 01. September, 19.00 Uhr

Dorfkirche Glasow

Glasower Abendmusik

Triosonaten der Bachfamilie für Querflöte, Violine, Violoncello und Tasteninstrument

Trio „Mahlow-Lichtenrade“: Eva Wolf, Ulrike Voigt, Viola Karl

Bei allen musikalischen Veranstaltungen ist der Eintritt frei und eine Kollekte am Ausgang wird erbeten.
Bei Fragen und Anregungen zum kirchenmusikalischen Leben in unserer Region wenden Sie sich gern jederzeit
an Regionalkantor Fabian T. Enders unter fabian.enders@gemeinsam.ekbo.de

SENIORENNACHMITTAGE

Seniorenachmittage finden dienstags um 14.30 Uhr in Blankenfelde im Gemeindezentrum an der Blankenfelder Dorfstraße 49 statt. Am dritten Dienstag im Monat findet um 13.00 Uhr in Mahlow im Gemeindezentrum an der Rathenaustraße 45 das gemeinsame Mittagessen „Gemeinsam statt einsam“ statt. In der Sommerzeit kann es passieren, dass statt der gewohnten Orte des Treffens z.B. die Eisdielen oder ein Kurzausflug verabredet wird. Wer in dieser Zeit vor hat, den Seniorenkreis erstmalig zu besuchen, frage bitte vorher nach eventuellen Abweichungen von der Regel.

| | | |
|---------------|---------------------|---|
| 06.06. | um 14.30 Uhr | Seniorenachmittag in Blankenfelde |
| 13.06. | um 14.30 Uhr | Seniorenachmittag in Blankenfelde |
| 20.06. | um 13.00 Uhr | „Gemeinsam statt einsam“ gemeinsames Mittagessen in Mahlow |
| 27.06. | um 14.30 Uhr | Seniorenachmittag in Blankenfelde |
| 04.07. | um 14.30 Uhr | Seniorenachmittag in Blankenfelde |
| 11.07. | um 14.30 Uhr | Seniorenachmittag in Blankenfelde |
| 18.07. | um 13.00 Uhr | „Gemeinsam statt einsam“ gemeinsames Mittagessen in Mahlow |
| 25.07. | um 14.30 Uhr | Seniorenachmittag in Blankenfelde |
| 03.08. | | Tagesfahrt nach Halle (Saale) |
| 29.08. | um 14.30 Uhr | Seniorenachmittag in Blankenfelde |

SENIORENREISEN

Tagesfahrt für die Senioren der Region am 3.8. nach Halle (Saale)



Foto: pixabay

Folgendes steht auf dem Programm:

- Überblicksrundgang durch Halle
- Orgelspiel in der Marktkirche
- Mittagessen
- Rundfahrt in Richtung Saale
- Schifffahrt mit der MS Händel II
- Rundfahrt Peripherie Halles

Fahrt im modernen Reisebus und durchgängige Reiseleitung vor Ort.

Anmeldungen bitte bei Diakon Thomas Hartmann. Abfahrtszeiten in den Orten der Region erfahren Sie nach der Anmeldung und Zahlung des Teilnehmerpreises. Der Preis für die oben beschriebenen Leistungen (ohne Kaffeegedeck auf dem Schiff und Getränke beim Mittagessen) beträgt 80 € und ist nach Anmeldung zu bezahlen.

Mehrtagesfahrt vom 24.9. bis 29.9. nach Graal-Müritz

Nun wird es Zeit, sich „amtlich“ für die regionale Seniorenfreizeit vom 24. bis 29. September in Graal-Müritz anzumelden. Das „Haus Wartburg“ ist ein erprobter Ort für schöne Ferientage an der Ostsee. Die Zeit am Meer lädt ein, über das Meer nachzudenken (Wasser in Hülle und Fülle, Lebensraum - faszinierend und gefährdet, gewaltig und gewaltsam, sanft und bedrohlich, geliebt und gehasst ...).

Das Haus bietet uns gutes Quartier mit Halbpension, einen schönen Garten mit Gartenhaus, in dem die Gruppe sich zu gemeinsamer Beschäftigung treffen kann. Die Ostsee ist nicht weit. Ein Ausflug führt uns nach Stralsund ins „Ozeaneum“

Es gibt verschiedene Zimmerkategorien, Einzelzimmer stehen nur begrenzt zur Verfügung. Die Reise kostet 550 €. Darin enthalten sind die An- und Abreise im Reisebus, Unterkunft und Halbpension, Unterhaltungsprogramm, Ausflug nach Stralsund.

Wenn Sie sich bei mir angemeldet haben, bekommen Sie ein Anmeldeformular und werden gebeten, den Reisepreis auf das angegebene Konto zu überweisen. Eine Reiserücktrittsversicherung schließen Sie selber ab, wenn sie dies möchten. Einen Reisepreissicherungsschein bekommen Sie. Bei Interesse und um sich anzumelden, wenden Sie sich bitte an Diakon Thomas Hartmann.



Quelle: Haus Wartburg

Diakon Thomas Hartmann:

Tel. 03379 38857 / Mobil 015142068106 / E-Mail: thomas.hartmann@gemeinsam.ekbo.de

DIAKONISCHER KREIS GRATULATIONEN ZUM GEBURTSTAG DER SENIOREN

Die Ehrenamtlichen vom Diakonischen Kreis treffen sich 4 mal im Jahr für etwa 2 Stunden. Wir schreiben Grüße an die Senioren zum Geburtstag und verteilen diese bei einem Spaziergang oder -fahrt in Mahlow und Glasow. Wer Lust hat, sich daran zu beteiligen, ist herzlich willkommen.

Unser nächstens Treffen:

**Mittwoch, 14. Juni
um 10.00 Uhr**

im Evangelischen Gemeindezentrum in Mahlow,
Rathenastr. 45

*Rückfragen bei Renate Maschke
im Gemeindebüro*



KIRCHENTOUR

Am 3. Mai wurden uns die Türen der Kirche in Sperenberg mit Andacht und Orgelklängen von Pfarrer Andreas Hemmerling geöffnet.

Die Mitte des 18. Jahrhunderts errichtete Kirche wurde nach Beschädigungen vergangener Zeiten durch Blitzeinschlag und Granateneinschlag immer wieder instandgesetzt. Anfang der Jahrtausender ließ die Kirchengemeinde das Bauwerk aufwendig sanieren.

Unsere Kirchentour endete mit einem gemeinsamen Mittagessen und dem Besuch der Scheunenwindmühle in Saalow.



Die bereits angekündigte Fahrt zu den Kirchen Motzen und Töpchin werden wir im Spätsommer nachholen. Wir fahren wieder

mit dem Bus, feiern Andacht mit Pfarrerin Rebekka Luther und erfahren einiges über Geschichte und Architektur der beiden Kirchen. Anschließend gibt es ein gemeinsames Mittagessen.

Rückfragen unter Tel. 37 47 11 im Gemeindebüro Blankenfelde bei Renate Maschke (donnerstags) oder im Gemeindebüro Mahlow unter 37 44 07.

FRAUENKREIS

Einmal im Monat treffen sich christliche Frauen der Region, um miteinander ins Gespräch zu kommen, eine Ausstellung zu besuchen oder um gemeinsam zu speisen.

Jeweils **dienstags 19.00 Uhr** treffen wir uns dazu im Evangelischen Gemeindezentrum Mahlow zu folgenden Terminen:

20. Juni, 18. Juli, im August nicht, 19. September



*zum Weltgebetstag
am 03. März im
Gemeindezentrum
Blankenfelde*



GEBURTSTAGSKAFFEE FÜR SENIOREN

Im Oktober **2023** sind alle Geburtstagskinder ab 70 der Monate April, Mai, Juni, Juli, August, September zu einer Geburtstagsfeier ins Evangelische Gemeindezentrum eingeladen.

Die persönlichen Einladungen werden dazu 14 Tage vor der Feier verschickt.

Bei Kaffee, Kuchen und gemeinsamem Singen wollen wir wieder einen fröhlichen Nachmittag mit musikalischer Begleitung erleben.

zum Geburtstagskaffee am 24. April



GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN IM JUNI

| | Datum | Uhrzeit | im Ev. Gemeindezentrum Mahlow, wenn nicht anders angegeben |
|----------------------------------|---------------|-------------------------|--|
| Do | 01.06. | 15.00 | Regenbogenfische |
| Fr | 02.06. | 19.00 | Glasower Abendmusik mit Werken von Händel, Bédard u.a. Orgel: Gesa Korthus - Dorfkirche Glasow |
| Trinitatis So | 04.06. | 10.30 | Gottesdienst mit Pfarrerin Voigt Dorfkirche Mahlow |
| | | 12.00- 12.30 | Kleine Sonntagsmusik mit Fabian T. Enders an der Orgel Dorfkirche Mahlow |
| Di | 06.06. | 14.30 | Seniorenachmittag in Blankenfelde |
| | | 16.00 | Singemäuse |
| | | 16.45 | Die Gemeindemusiker |
| | | 17.35 | Die kreativen Köpfe |
| | | 19.00 | Bibel für Neugierige |
| Do | 08.06. | 15.00 | Regenbogenfische |
| Fr | 09.06. | 19.00 | Kultur- und Kirchenkneipe: „Die Rekonstruktion der Fürst zu Stollberg'schen Bibliothek“, Bericht von A.Lentz und R. Altenhöner |
| Sa | 10.06. | 9.00-16.00 | Wanderung mit Pfarrerin Ulrike Voigt |
| | | 10.00-13.00 | "Sprachcafé" - Treffen mit Geflüchteten Ev. Gemeindezentrum Mahlow |
| 1. So nach Trinitatis | 11.06. | 10.30 | Gottesdienst mit Pfarrerin Voigt Dorfkirche Mahlow |
| | | 17.00 | Sommerkonzert des Blankenfelder Chores Dorfkirche Mahlow |
| Di | 13.06. | 14.30 | Seniorenachmittag in Blankenfelde |
| | | 16.00 | Singemäuse |
| | | 16.45 | Die Gemeindemusiker |
| | | 17.35 | Die kreativen Köpfe |
| Mi | 14.06. | 10.00 | Diakonischer Kreis |
| Do | 15.06. | 15.00 | Regenbogenfische |
| | | 16.00 | Sommerliches Volksliedersingen (für Senioren und Familien) Kirchgarten um die Dorfkirche Dahlewitz |
| 2. So nach Trinitatis | 18.06. | 10.30 | Gottesdienst mit Pfarrerin Voigt Dorfkirche Mahlow |
| Di | 20.06. | 13.00 | Senioren-Mittagessen „Gemeinsam statt einsam“ in Mahlow |
| | | 16.00 | Singemäuse |
| | | 16.45 | Die Gemeindemusiker |
| | | 17.35 | Die kreativen Köpfe |
| | | 19.00 | Frauenkreis |
| Mi | 21.06. | 14.30 | "Kino-Zeit" für an Demenz Erkrankte und deren Angehörige und Betreuer, Ev. Gemeindezentrum Blankenfelde |
| Do | 22.06. | 15.00 | Regenbogenfische |
| Johannistag Sa | 24.06. | 10.00-13.00 | "Sprachcafé" - Treffen mit Geflüchteten Ev. Gemeindezentrum Mahlow |
| | | 16.00 | Sommernachtsmusik - Ensemble „Animato“ und Giselheid Wimmer (Orgel) - Dorfkirche Rangsdorf |
| | | 18.00 | Sommernachtsmusik - Orgel Hanna Hahn, Dorfkirche Jühnsdorf |
| | | 20.00 | Sommernachtsmusik - Orgel Fabian T. Enders, Dorfkirche Diedersdorf |
| | | 22.00 | Sommernachtsmusik - Orgel MD Fabian T. Enders Ev. Gemeindezentrum Mahlow, anschließend Johannisfeier |
| 3. So nach Trinitatis | 25.06. | 10.30 | Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Voigt Dorfkirche Mahlow |
| | | 12.00- 12.30 | Kleine Sonntagsmusik mit Fabian T. Enders an der Orgel Dorfkirche Mahlow |
| Di | 27.06. | 14.30 | Seniorenachmittag in Blankenfelde |
| | | 16.00 | Singemäuse |
| | | 16.45 | Die Gemeindemusiker |
| | | 17.35 | Die kreativen Köpfe |
| Do | 29.06. | 15.00 | Regenbogenfische |

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN IM JULI

| | Datum | Uhrzeit | im Ev. Gemeindezentrum Mahlow, wenn nicht anders angegeben |
|------------------------------|---------------|--------------------|---|
| Sa | 01.07. | 16.00 | "Sommergrüße" - Konzert junger Künstler Ev. Gemeindezentrum Mahlow |
| 4. So nach Trinitatis | 02.07. | 10.30-14.00 | Regionales Tauffest Strandbad am Mahlower See |
| | | 17.00 | Sommerkonzert - Das Chörchen , Leitung Birgit Lutter Dorfkirche Diedersdorf |
| Di | 04.07. | 14.30 | Seniorenachmittag in Blankenfelde |
| | | 16.00 | Singemäuse |
| | | 16.45 | Die Gemeindemusiker |
| | | 17.35 | Die kreativen Köpfe |
| | | 19.00 | Bibel für Neugierige |
| Do | 06.07. | 15.00 | Regenbogenfische |
| Fr | 07.07. | 19.00 | Glasower Abendmusik Musik mit Gemshörnern und Blockflöten Dorfkirche Glasow |
| 5. So nach Trinitatis | 09.07. | 10.30 | Gottesdienst mit Pfarrerin Voigt Dorfkirche Mahlow |
| Di | 11.07. | 14.30 | Seniorenachmittag in Blankenfelde |
| | | 16.00 | Singemäuse |
| | | 16.45 | Die Gemeindemusiker |
| | | 17.35 | Die kreativen Köpfe |
| Sommerferien (13.07.-26.08.) | | | |
| Fr | 14.07. | 17.00 | Kultur- und Kirchenkneipe: Radtour zum Lilienthalpark |
| Sa | 15.07. | 9.00-16.00 | Wanderung mit Pfarrerin Ulrike Voigt |
| 6. So nach Trinitatis | 16.07. | 10.30 | Gottesdienst mit Pfarrerin Voigt Dorfkirche Mahlow |
| Di | 18.07. | 13.00 | Senioren-Mittagessen „Gemeinsam statt einsam“ in Mahlow |
| | | 19.00 | Frauenkreis |
| Mi | 19.07. | 14.30 | "Kino-Zeit" für an Demenz Erkrankte und deren Angehörige und Betreuer, Ev. Gemeindezentrum Blankenfelde |
| 7. So nach Trinitatis | 23.07. | 10.30 | Gottesdienst mit Pfarrerin Voigt Dorfkirche Mahlow |
| | | 12.00-12.30 | Kleine Sonntagsmusik mit Fabian T. Enders an der Orgel Dorfkirche Mahlow |
| Di | 25.07. | 14.30 | Seniorenachmittag in Blankenfelde |
| 8. So nach Trinitatis | 30.07. | 10.30 | Gottesdienst mit Konfirmationsjubiläum und Abendmahl mit Pfarrerin Voigt Dorfkirche Mahlow |

UNSER FAHRDIENST FÜR SIE:

Liebe Menschen in der Gemeinde,
wenn Sie nicht so gut zu Fuß sind, aber gerne unsere Gottesdienste und Veranstaltungen,
Konzerte und Gemeindegottesdienste besuchen möchten, können wir uns glücklich schätzen,
dass wir einen Gemeindebus haben und, ganz wichtig, Frau Sonja Schmidt,
die Sie gerne damit abholt.

Wenn Sie zu einem unserer Angebote abgeholt werden möchten,
melden Sie sich bitte zu den Öffnungszeiten im Gemeindebüro unter der
Telefonnummer **03379 -374407**.

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN IM AUGUST

| | Datum | Uhrzeit | im Ev. Gemeindezentrum Mahlow, wenn nicht anders angegeben |
|-------------------------------|---------------|--------------------|---|
| Di | 01.08. | | kein Seniorennachmittag! |
| Do | 03.08. | | Tagesfahrt für Senioren nach Halle (Saale) |
| Fr | 04.08. | 19.00 | Glasower Abendmusik - Musik mit Querflöte und Klavier Dorfkirche Glasow |
| Sa | 05.08. | 10.00-13.00 | "Sprachcafé" - Treffen mit Geflüchteten Ev. Gemeindezentrum Mahlow |
| 9. So nach Trinitatis | 06.08. | 10.30 | Gottesdienst mit Pfarrerin Voigt Dorfkirche Mahlow |
| | | 12.00-12.30 | Kleine Sonntagsmusik mit Fabian T. Enders an der Orgel Dorfkirche Mahlow |
| Mo | 07.08. | | |
| Di | 08.08. | | kein Seniorennachmittag! |
| 10. So nach Trinitatis | 13.08. | 10.30 | Gottesdienst mit Pfarrerin Voigt Dorfkirche Mahlow |
| Di | 15.08. | | kein Seniorennachmittag! |
| Sa | 19.08. | 10.00-13.00 | "Sprachcafé" - Treffen mit Geflüchteten Ev. Gemeindezentrum Mahlow |
| 11. So nach Trinitatis | 20.08. | 10.30 | Gottesdienst mit Pfarrerin Voigt Dorfkirche Mahlow |
| | | 12.00-12.30 | Kleine Sonntagsmusik mit Fabian T. Enders an der Orgel Dorfkirche Mahlow |
| Di | 22.08. | | kein Seniorennachmittag! |
| Fr | 25.08. | 20.00 | Konzert des Jungen Märkischen Kammerorchesters Kirche St. Nicolai, Jüterbog |
| Sa | 26.08. | 19.00 | Konzert des Jungen Märkischen Kammerorchesters Kirche St. Marien, Kyritz |
| Ende der Sommerferien | | | |
| 12. So nach Trinitatis | 27.08. | 10.30 | Gottesdienst mit Pfarrerin Voigt Dorfkirche Mahlow |
| | | 17.00 | Konzert des Jungen Märkischen Kammerorchesters Kirche St. Moritz, Mittenwalde |
| | | 17.00 | Folk, Rock und Pop - musiziert von „La Ferva and friends“ Dorfkirche Diedersdorf |
| Di | 29.08. | 14.30 | Seniorennachmittag in Blankenfelde |
| | | 16.00 | Singemäuse |
| | | 16.45 | Die Gemeindemusiker |
| | | 17.35 | Die kreativen Köpfe |
| Do | 31.08. | 15.00 | Regenbogenfische |

Kindersommerreise
07. - 13.08.
nach Brüssel

SEPTEMBER

| | | | |
|----|--------|-------|---|
| Fr | 01.09. | 19.00 | Glasower Abendmusik - Triosonaten der Bachfamilie mit Trio „Mahlow-Lichtenrade“ (Eva Wolf, Ulrike Voigt, Viola Karl) Dorfkirche Glasow |
|----|--------|-------|---|



Jederzeit aktuell informiert sind Sie auf unserer Webseite www.invitasgemeinde.de, über das **Servicetelefon 03379-3419590** und über die Aushänge. Wer zeitnah und spontan über die Aktivitäten der Kirchengemeinde informiert sein will, kann sich gerne in die E-Mail-Liste eintragen lassen: mit einem Anruf im Gemeindebüro oder einer E-Mail an invitaskg-glasow-mahlow@kkzf.de.

ARBEIT MIT AUS DER UKRAINE GEFLÜCHTETEN

Nun ist schon über ein Jahr Krieg in der Ukraine und es sind sehr viele Flüchtlinge von dort auch hier in unserer Region.

Letztes Jahr haben wir begonnen, mit regelmäßigen Treffen Hilfe zu organisieren und ihnen in fast allen Lagen zu helfen. Seitdem wurde im Gemeindezentrum der Evangelischen Kirchengemeinde Blankenfelde ein Sprachkurs angeboten.

Seit 01.01.2023 heißen unsere Treffen „Sprachcafé“. Sie finden jetzt wöchentlich jeweils im Wechsel in Blankenfelde und Mahlow statt und sollen dabei helfen, sich im Deutschen sicherer zu fühlen. Hier wird (fast) nur Deutsch gesprochen, gerne korrigieren wir die Aussprache und helfen bei Unterhaltungen, die richtigen Wörter zu finden. Kinder sind ebenso willkommen.

Damit es nicht zu trocken wird, bieten wir Kaffee und Tee an. Für Kekse, Gebäck oder Obst sorgen meist die Ukrainerinnen selbst.

Es ist ein lockeres Beisammensein in entspannter und friedlicher Runde. Wir suchen immer Menschen, die einfach nur Zeit spenden möchten und als Gesprächspartner dabei sind. Kommen Sie und machen Sie sich ein Bild davon! Wir freuen uns über jeden! Die Termine und Orte entnehmen Sie bitte unserem Gemeindekalender S. 12ff.

Sonja Schmidt



NEUES AUS DER INVITAS KITA

Wir blicken zurück auf die letzten Wochen, die sehr ereignisreich und spannend waren. Nachdem uns im Team eine lange Krankheitswelle erreicht hatte, konnten wir endlich in das Frühjahr starten.

Unsere Kinder haben sich wieder an der Müllsammelaktion beteiligt und waren sehr erfolgreich. Es gab ein großes Waldprojekt mit einer Exkursion in den Wald. Die „Großen“ Kinder haben an einem Nachmittag mit den Senioren zusammen eine Bastelaktion gehabt und schöne Blumen hergestellt. Es fanden gegenseitige Besuche mit dem Hort Löwenherz und der Kita Pustelblume statt.

Zu Ostern hatten wir unsere Osterkreuzweg Projektwoche. Es wurde jeden Tag eine Andacht gefeiert, vorgelesen, gebastelt und der Kreuzweg entstand jeden Tag etwas mehr.



Das Wetter wird schöner und wir können endlich länger im Garten bleiben. Das Buddelzeug wurde gesichtet, neues gekauft und der Garten aufgeräumt. Das erste Gemüse hat seinen Platz im Hochbeet gefunden und wird von den Kindern gut versorgt. Wir genießen die Spielzeit im Garten und es entstehen viele schöne Spielideen.

Unsere „großen“ Kinder haben sich mit dem Thema Ernährung befasst und dazu ein Projekt mit der Firma REWE durchgeführt. Es gab ein leckeres gesundes Frühstück.



Die Kinder besuchten das Musiktheaterstück „Der Zauberer von Oz“ in der Regenbogen e.V. Musik- & Kunstschule in Blankenfelde.

Nun ist das Kitajahr schon fast vorbei und wir planen die Abschiedsfeste und Ausflüge. Es wird eine Kitafahrt geben, eine Übernachtung in der Kita, ein Ausflug nach Glashütte, eine Sternwanderung, das Abschiedsfest mit Kremserfahrt und Segnung der zukünftigen Schulkinder und noch viele andere schöne Aktionen. Unsere Kita schließt in den Sommerferien für 3 Wochen und wir freuen uns nach unserem Urlaub auf das nächste Kitajahr und begrüßen unsere neuen Kinder.

Marion Weinhold

REGENBOGENFISCHE

Liebe Regenbogenfische, ein herzliches Willkommen an alle alten und neuen Grundschulkinder, die Lust darauf haben, zusammen mit anderen Kindern Gottes Welt zu entdecken! Das könnt Ihr hier bei uns im Evangelischen Gemeindezentrum. Es wird gespielt, gebastelt, getrommelt und gesungen. Wir bereiten Feste vor und nehmen uns Zeit zum Nachdenken. Was soll bleiben, wie es ist? Was würden wir verändern? Was ist gut? Worüber sind wir traurig? Über diese und andere Fragen sprechen wir jeden Donnerstag von 15.00 – 16.30 Uhr. Bringt doch Freunde und Geschwister mit! Wir freuen uns darauf, Euch kennenzulernen und auch bekannte Gesichter wiederzusehen! Wir haben einen Busshuttle von den Grundschulen in Mahlow zum Gemeindezentrum. Bei einer gewünschten Abholung nehmt bitte Kontakt unter ole.jez@kkzf.de mit mir auf.



Liebe Grüße von Ole Jez

JUGENDAKTIVITÄTEN

Wir, die Jugend Blankenfelde-Mahlow, treffen uns am 1. und 3. Mittwoch im Monat ab 18.30 Uhr im Gemeindezentrum Blankenfelde. Wir verstehen uns als lebendiger Teil der Gemeinde und tauschen uns über den Alltag sowie soziale und politische Themen in Verbindung mit unseren christlichen Ansichten aus. Neben den thematischen Diskussionen nutzen wir unsere Zeit auch zum Spielen, Kochen und allem, was uns noch einfällt. Was fällt Dir ein?



Foto: Ole Jez

**Weitere Informationen und Kontakt bei
Ole Jez:
ole.jez@kkzf.de oder 0176 41512587**

KONZERT JUNGER KÜNSTLER

Am 01. Juli 2023 ist es wieder einmal soweit: Junge Künstler musizieren für uns. Fröhliche Melodien lassen den Gemeindesaal luftig und sommerlich erklingen - passend zum Motto "Sommergrüße". Die Virtuosen, Kinder und Jugendliche, werden das Publikum einzeln und in kleinen Gruppen mit wunderschönen Kompositionen erfreuen. Durch das Programm führen Julia Krenz und Thomas Fuhrmann. Zögern Sie nicht, sondern kommen Sie um 16 Uhr ins Evangelische Gemeindezentrum und lassen sich musikalisch verwöhnen. Wir freuen uns, Sie zu begrüßen.

Julia Krenz & Thomas Fuhrmann



KINDERSOMMERREISE

Es war einmal ... Auf den Spuren unserer Urgroßeltern und Großeltern

So heißt das Motto unserer diesjährigen Kindersommerreise für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren. Wir fahren gemeinsam **vom 7. bis 13. August** nach Brüssow in Mecklenburg-Vorpommern.



Der Fahrtkostenanteil beträgt 215,- €. Alle sollen mitfahren können, daher sprechen Sie mich bitte an. Über Finanzierungsmodelle und Zuschüsse können wir gerne gemeinsam beraten.

Das Leben mal neu betrachten! Wie war es damals bei Oma und Opa? „Es war einmal“ - mit diesem Thema werden wir uns eine Woche lang beschäftigen und auch ein wenig in das damalige Leben eintauchen.

Kontakt und Anmeldung:
Ole Jez und Team
Diakon Ole Jez 0176 / 41 51 25 87
ole.jez@kkzf.de



SINGEMÄUSE

für Kinder von 2-5 Jahren
mit einem Eltern- oder Großelternanteil



julia.krenz@kkzf.de
03379 - 374407 (Gemeindebüro)

Wir sind die **Singemäuse!**

Melde Dich und sei mit dabei!
Wir freuen uns auf Dich!

Liebe Kinder im Kita-Alter!

Habt ihr Lust zu singen? Bewegt ihr euch gern zu Musik und möchtet gern einfache Rhythmen auf Instrumenten und eurem Körper spielen? Dann kommt mit einem Eltern- oder Großelternanteil zu den Singemäusen. Wir freuen uns auf euch!

Gemeinsam singen wir Spiel- und Bewegungslieder, passend zur Jahreszeit und den Festen im Kirchenjahr.

**jeden Dienstag von 16.00 bis 16.40 Uhr
im Ev. Gemeindezentrum.**

DIE GEMEINDEMUSIKER



Bist Du ein Grundschulkind und hast Lust, Musik zu machen? Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir sind die Gemeindemusiker und treffen uns normalerweise

**jeden Dienstag von 16.45 bis 17.30 Uhr
im Ev. Gemeindezentrum.**

DIE KREATIVEN KÖPFE



Musikinteressierte Kinder im Übergang zum Jugendalter sind hier genau richtig.

Die kreativen Köpfe sind die erfahrenen ehemaligen Gemeindemusiker. Wir singen, begleiten uns mit Bodypercussion und entwickeln eigene Ideen zur szenischen Umsetzung von Liedern und Texten. Ebenfalls dabei sind erste Kompositionsansätze, indem wir uns z.B. Melodien über Grounds bauen, die wir dann mit verschiedenen Instrumenten spielen.

Wir treffen uns normalerweise

**jeden Dienstag
von 17.35 bis 18.20 Uhr
im Ev. Gemeindezentrum.**

**Für alle Angebote gilt:
Bei Interesse meldet Euch bitte vorher an, per E-Mail an julia.krenz@kkzf.de
oder telefonisch im Gemeindebüro 03379 374407.**

Sollte ein persönliches Treffen nicht möglich sein, gibt es für alle Gruppen virtuelle Angebote.
Alle musikalischen Gruppen haben in den Schulferien Pause.

„KINOZEIT“ MOMENTE DES ERINNERNS

Am dritten Mittwoch im Monat sind Menschen eingeladen, die gern in Erinnerungen „schwelgen“, denen Erinnerungen helfen, sich im Leben zu orientieren, denen Erinnerungen schöne Augenblicke bescheren, denen Erinnerungen gut tun. KinoZeit - Zeit des Erinnerns - ist ein Angebot auch für Menschen mit (beginnender) Demenz und ihre (betreuenden / begleitenden) Angehörigen. Eingeladen sind aber **ALLE**, die gern bei einer Tasse Tee oder Kaffee und Keks einen kleinen Film sehen.

Jeweils um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum an der Blankenfelder Dorfstraße 49. Die nächsten Termine sind der **21.6.** und der **19.7.** (im August ist Sommerpause).

Am 19.7. werden wir zum Start in die Sommerpause im Anschluss an einen Film eine Wurst braten und nett beisammen sein.

„KinoZeit“ ist ein Projekt der Kommune, der Bürgerhilfe, der Kirchengemeinden und des Vereins KinoKultur Blankenfelde-Mahlow e.V.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an
Diakon Thomas Hartmann:
Tel. 0151 42068106
Mail: thomas.hartmann@gemeinsam.ekbo.de



Schöne Erinnerungen
stehen ein Leben lang
auf Abruf bereit
und sind treue Helfer
für Tage,
an denen es uns
nicht so gut geht.

Marliese Zöllner

Bildquelle: Pixabay/Text: Marliese
geteilt auf PLEMPAT.NET

DRK-Kreisverband
Fläming-Spreewald. e.V.



Ankommen, Connecten und Teilhaben

Der DRK-Kontaktladen in Blankenfelde bietet ab sofort Angebote für Geflüchtete aus der Ukraine:

Spiel und Spaß mit Sprachförderung für Kinder von vier bis 10 Jahren

→ montags: 12 bis 15 Uhr

Fahrradwerkstatt im FiZ (Fahrradspendenannahme und Aufbereitung der für Geflüchtete gespendeten Fahrräder, Abgabe dieser reparierten Räder sowie Reparaturen von mitgebrachten Fahrrädern)

→ jeden 1. und 3. Montag im Monat: 14 bis 16 Uhr

Beratung zu den Themen Bildung, Gesundheit und Freizeitgestaltung im Kontaktladen oder im FiZ

Allgemeine Beratung – auch unter Berücksichtigung von Angeboten der Netzwerkpartner im FiZ

Weitere Angebote im Kontaktladen (Basteln, Spielen, Kochen usw.) bzw. im FiZ (Familiennachmittage, Kleine Kramkiste, Eltern-Kind-Treffs)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

DRK-Kontaktladen Blankenfelde

Carl-Spitzweg-Hof 2c, 15827 Blankenfelde

Bürozeit immer mittwochs von 12 bis 15 Uhr

E-Mail: kontaktladen@drk-fs.de



Jessica Tietz
Telefon: 03379 200257



Ulrike Schreiber
Telefon: 0152 59923213

Testen Sie den Johanniter-Hausnotruf!



Einfach Coupon bei Ihren
Johannitern einlösen.

Nur bei uns: Jetzt vier Wochen kostenlos testen.

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Regionalverband
Potsdam-Mittelmark-Fläming
Dienststelle Luckenwalde
Zinnaer Str. 24/25, Luckenwalde
Tel. 03371 59756-16

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Diakonie
Teltow-Fläming

Das Diakonische Werk Teltow-Fläming e.V. bietet eine allgemeine soziale Beratung in der

Im Bahnhofsgebäude Mahlow haben wir Räumlichkeiten in der ersten Etage angemietet. Hier entsteht ein Beratungszentrum, wo dann regelmäßig die allgemeine soziale Beratung, die Wohnungslosenhilfe und die Migrationsberatung für die Bürger*innen von Mahlow-Blankenfelde angeboten werden. Auch soll hier der Pakt für Pflege seinen Sitz haben. Sobald der neue Standort eröffnet ist, finden die Beratungen dann nicht mehr wie bisher im Ev. Gemeindezentrum statt.

Gemeinde Blankenfelde-Mahlow an:

Erstkontakt bei sich anbahnenden persönlichen und familiären Krisen

Unterstützung und **Lotsenfunktion** bei der Inanspruchnahme von Sozialleistungen

Beratung bei Behördenangelegenheiten bis hin zur psychosozialen Entlastung

Aufsuchend in (gesundheitlich) schwierigen Lagen, durch die ein Besuch der Beratungsstelle nicht zumutbar erscheint.

Ansprechbar sind in der Region Blankenfelde-Mahlow:

Frau Mücke (Tel.: 0151/61645454) und

Frau Heine (Tel.: 0151/24020325)

Die Ansprechpartnerin für allgemeine Fragen ist Mirjam Brademann (Tel.: 01522/6454768)

Weiterführende Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.dw-tf.de.

OFFENE AUGEN FÜR DIE SOZIALEN NÖTE UNSERER MITMENSCHEN

Wir vom Diakonischen Werk Teltow-Fläming möchten Ihnen einen Einblick in die Arbeit unserer "Allgemeinen sozialen Beratung" geben. Dabei haben wir eine Mitarbeiterin unserer Einrichtung gebeten, uns von ihrer Arbeit zu berichten. Frau Bettina Schendel aus unserer Geschäftsstelle in Jüterbog erklärt ihre Aufgabe in der Allgemeinen sozialen Beratung so: „Wir sind die erste Anlaufstelle, wenn man Unterstützung braucht“. Dabei geht es um Themen, die jeden treffen können wie finanzielle Schwierigkeiten, Gesundheitsthemen, Arbeitslosigkeit, familiäre Konflikte oder psychische Belastungen. Frau Schendel unterstützt beispielsweise „bei Anträgen, die man im privaten Bereich stellen kann und bei denen man alleine nicht weiterkommt“. Sie erzählt, dass es vorkommt, „dass man mit einer Familie einen Pflegegrad beantragen will und sieht zum Beispiel, dass der Angehörige ein Sauerstoffgerät hat. Dann stellt man zum Beispiel einen Antrag, dass die Stromkosten dafür übernommen werden. Und da gibt es so viele kleine Details, die die Leute oft nicht wissen. Da helfen wir weiter.“ Auch im Falle einer Erwerbslosigkeit, wenn das Jobcenter nicht mehr in der Verantwortung ist und die Personen „dann entweder Erwerbsminderungsrente bekommen oder irgendwelche anderen Leistungen, dann begleite ich sie gerne weiter, denn die Bewilligungsanträge müssen gestellt werden oder manchmal ist es auch so, dass eine Erwerbsminderungsrente nur befristet bewilligt wird, dann muss man sich darum kümmern, da komme ich dann wieder ins Spiel.“ Diese Aussage zeigt, wie wichtig es ist, auf die individuellen Bedürfnisse und Herausforderungen jeder einzelnen Person einzugehen. Frau Schendel beschreibt dazu auch die intensive Zusammenarbeit in ihrem Team: „Du hast immer die Möglichkeit, Kolleg*innen zu kontaktieren um offene Fragen zu besprechen. Ja, wir arbeiten sehr eng und zielorientiert zusammen.“



Für Frau Schendel ist es eins der größten Probleme in ihrer Arbeit, dass „es auch Fälle gibt, die erst ganz spät wissen, wo sie sich Hilfe holen können“. Deswegen wünscht sie sich: „Dass sich das noch mehr rumspricht und die Leute wissen, bei wem sich Hilfe holen können. Bei einem Wohngeldantrag gibt es viele Menschen, die sich scheuen, das zu beantragen oder überhaupt nicht

wissen, dass sie es beantragen können. Wie gesagt, ich würde es gut finden, wenn sich das noch mehr rumspricht. Ein Problem ist, dass teilweise auch die sozialen Kontakte fehlen – im Internet steht ja eine Menge, aber die älteren Menschen haben zum größten Teil keinen Zugang zum Internet oder kennen sich nicht aus“.

Ein weiterer Aspekt unserer Arbeit besteht darin, auch außerhalb unseres Einsatzgebiets in Teltow-Fläming weiterführende Hilfsangebote zu vermitteln. Wir können beispielsweise hel-

fen, Kontakte zu Ämtern oder anderen sozialen Einrichtungen herzustellen. Zusätzlich möchten wir dazu ermutigen, Hilfsstrukturen innerhalb der Gemeinden aufzubauen und bieten uns als fachliche Unterstützung an, um dieses Thema gemeinsam zu diskutieren.

„Natürlich haben wir weiterhin ein offenes Ohr, persönlich oder am Telefon, bei Fragen der Klientel, die wir weitervermittelt haben. Wenn wir helfen können, machen wir das gerne!“

Wir hoffen, dass dieser Einblick in unsere Arbeit Ihren Blick geweitet hat und stehen Ihnen jederzeit gerne für weitere Informationen zur Verfügung.

Team des Diakonischen Werks Teltow-Fläming

Diakonie
gemeinsam
stark  an
Deiner Seite

KONFI-KURS BEENDET

Der erste Konfirmanden-Kurs nach dem neuen Modell ist zu Ende gegangen. 22 Jugendliche haben sich in jedem Monat an einem Samstag von 10-15 Uhr getroffen. Im ersten Jahr fand der Kurs mit Diakon Ole Jez und Pfarrer Christoph Rätz in Blankenfelde statt, der zweite Teil, ein gutes halbes Jahr, dann mit Pfarrer Cristian Jänicke und mir in Mahlow. Wir haben uns mit den üblichen Themen beschäftigt: Bibel und Kirchenjahr, Taufe und Abendmahl, aber auch die Gemeinden kennengelernt, die Kirchen und den Friedhof. Es gab einige Höhepunkte. Am nachhaltigsten waren die jungen Leute vom Konfi-Camp des Kirchenkreises beeindruckt. Es stand noch unter dem Zeichen von Corona; einige Jugendliche hatten sich infiziert und mussten früher nach Hause fahren. Dennoch: Die Gemeinschaft mit weit über 100 jungen und erwachsenen Leuten, die Musik mit der Band - all das hallt noch immer in ihnen nach.



In der Osternacht haben wir einige Jugendliche getauft, auch das ist und bleibt sicher eine besondere Erfahrung.

In der Passionszeit sind die Jugendlichen aus der ganzen Region mit dem Fahrrad von Kirche zu Kirche gefahren, um den Kreuzweg Jesu zu bedenken und zu beten. Bilder davon sind auf der Rückseite des Gemeindebriefs zu sehen.

Einmal war unser Kantor zu Gast und hat die Orgel im Gemeindezentrum vorgestellt. Das traf auf großes Interesse; seitdem übt einer der Jugendlichen auch das Orgelspielen.

Im Mai haben wir uns zum letzten Mal im Gemeindezentrum getroffen. Was bedeutet es eigentlich konfirmiert zu werden, und was ist ein Segen? Das waren die Leitfragen dieses Tages.

Allen Müttern, die uns gelegentlich ein leckeres Mittagessen gekocht haben, sei hier noch einmal gedankt!

Wenn der Gemeindebrief erscheint, werden die Jugendlichen schon konfirmiert sein; 5 in Blankenfelde und 17 in Mahlow.

Der nächste Kurs hat im Herbst begonnen und läuft bis zu den Oktoberferien in Blankenfelde. Wer 2025 konfirmiert werden möchte, kann sich ab sofort im Gemeindezentrum oder über die Webseite anmelden. Der Kurs beginnt dann nach den Oktoberferien.

Ulrike Voigt



Link zum Anmeldeformular Konfirmation 2025



STELLENMARKT FÜR EHREN- UND NEBENAMTLICHE

| Wir suchen | Ihre Aufgaben | Zeitaufwand | Was Sie mitbringen soll- | Was wir Ihnen bieten |
|---|---|--|---|--|
| Kirchendienste | Sie öffnen sonntags die Kirchentür, zünden Kerzen an, stecken die Liednummern und empfangen freundlich die Besucher. Sie läuten, sammeln und zählen die Kollekte. Wenn Sie möchten, können Sie auch einen Bibeltext vorlesen. | eine Gottesdienstlänge + eine halbe Stunde vorher und nachher; wie oft, entscheiden Sie selbst | Liebe zu und Interesse an Gottesdienst, Kirchen und Menschen, Zuverlässigkeit | Einweisung, Begleitung und Hilfestellung, Zuarbeit durch das Gemeindebüro und diejenigen, die den Gottesdienst leiten, freundliches Umfeld |
| Austräger | Einmal im Vierteljahr tragen Sie einen Teil der Gemeindebriefe aus und stecken diese in die Briefkästen | je nachdem, ca. eine bis zwei Stunden pro Quartal | Freude an Bewegung an frischer Luft | Zuarbeit durch das Gemeindebüro (Liste, Briefe), Gespräche am Gartenzaun |
| Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro. Wir freuen uns auf Sie! | | | | |

FÜRBITTEN

Das Gebet gehört unbestritten zum Glauben. Nicht nur zum christlichen oder jüdischen Glauben; Menschen, die an einen anderen Gott oder an Götter glauben, beten auch. Traut man Umfragen zu diesem Thema, dann beten auch erstaunlich viele Menschen, die angeben, zu keiner Glaubensgemeinschaft zu gehören; 2021 gab fast ein Viertel der Befragten an, gelegentlich zu beten. Andererseits: 7 % derjenigen, die zu einer Religionsgemeinschaft gehören, beten nicht.

Wenn wir über die Fürbitte reden, die zu jedem Gottesdienst gehört, dann sprechen von einem öffentlichen Gebet im Unterschied zu dem privaten Gebet. Meistens spricht der Pfarrer oder die Pfarrerin ein vorbereitetes Gebet, bei uns sind in der Regel auch die Kirchdienste daran beteiligt. In unseren Kirchen stehen außerdem Fürbittleuchter. Sie laden dazu ein, eigene Gebetsanliegen laut oder leise zu formulieren und dazu eine Kerze anzuzünden. Die Leuchter haben die Form einer Weltkugel; und das passt sehr gut. Denn in der Fürbitte nehmen wir tatsächlich die ganze Welt in den Blick.

Traditionell beginnt die Fürbitte im Gottesdienst beim Dienst der Kirche, dann weitet sich der Blick auf die Regierenden und Mächtigen, auf die Notleidenden. Schließlich wird für die eigene Gemeinde gebetet.

Auch wenn die Gebete in unseren Gottesdiensten nicht immer stur diesem Schema folgen, hilft es doch, sich in der Vorbereitung zu orientieren. Denn in der Fürbitte soll für alle Menschen gebetet werden: Für Kleine und Große, Ohnmächtige und Mächtige, Ferne und Nahe. So verbindet die Fürbitte uns Christen mit den Menschen in der Welt.

Das Fürbittgebet kann verschiedene Formen haben, es

können mehrere Personen beteiligt sein, und die Gemeinde kann mit Gebetsrufen einstimmen, zum Beispiel: „Gott, erbarme dich!“

Falls das Vaterunser nicht schon beim Abendmahl gebetet wurde, schließt es das Fürbittgebet ab.



Fürbittleuchter in der Mahlower Kirche

Foto: Ulrike Voigt

KKZF KOMPAKT: EIN DIGITALER NEWSLETTER FÜR DEN KIRCHENKREIS

Sie sind interessiert an Themen Ihres Kirchenkreises? Sie wollen wissen, welche Mitarbeiter:in neu anfängt, die Stelle wechselt oder in den Ruhestand geht? Oder möchten Sie gerne über besondere Veranstaltungen im Kirchenkreis informiert werden?

Dafür gibt es jetzt eine ganz einfache und bequeme Möglichkeit: Sie können sich mittels Newsletter jeden Monat per E-Mail informieren lassen. Dieser Newsletter fasst kurz und knapp zusammen, was im Kirchenkreis gerade so los ist, und er verweist auf unsere Kirchenkreis-Webseite, auf der sie sich noch ausführlicher informieren können.

Sie müssen dafür gar nicht viel tun: Rufen Sie mit Ihrem Mobiltelefon den hier abgedruckten QR-Code auf und melden Sie sich über das Formular mit Ihrem Namen und einer E-Mail-Adresse an.

Alternativ können Sie auch direkt auf die Webseite www.kkzf.de gehen. Dort wird Sie ein Popup-Fenster auf die Anmeldung hinweisen.

Übrigens geben wir auch weiterhin unsere Kirchenkreis-Zeitung „Fensterkreuz“ heraus. Die wird zukünftig allerdings nur noch zwei Mal im Jahr gedruckt werden, im Advent und vor Ostern. Wenn Sie an diesem Heft interessiert sind, melden Sie sich einfach bei mir.

Pfarrer Friedemann Düring, Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit im Kirchenkreis.



Pfarrerin Ulrike Voigt

Pfarrbüro Ernst-Thälmann-Str. 10 0170 - 763 41 71
 Email: Ulrike.Voigt@kkzf.de

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

Julia Malaszkiewicz 03379 - 37 44 07
 Rathenastr. 45, 15831 Mahlow Fax 37 44 70
 Öffnungszeiten: Di, Do 10.00-12.00 Uhr und
 Mi 15.00-18.00 Uhr
 Email: InvitasKG-Glasow-Mahlow@kkzf.de

Kirchenmusik

Kantor Fabian Enders über das Gemeindebüro
 Email: fabian.enders@gemeinsam.ekbo.de

Gemeindliche Arbeit mit Senioren

Diakon Thomas Hartmann 03379 - 38857
 Email: Thomas.Hartmann@kkzf.de
 Renate Maschke über das Gemeindebüro

Gemeindliche Arbeit mit Kindern, Konfirmanden

Diakon Ole Jez 0176 - 415 125 87
 Email: Ole.Jez@kkzf.de

Musikalische Arbeit mit Kindern

Julia Krenz über das Gemeindebüro
 Email: julia.krenz@kkzf.de

Gemeindliche Arbeit mit Jugendlichen

Ole Jez, Kontakt siehe Arbeit mit Kindern

Ev. Invitas-Kita Glasow-Mahlow

Leitung Marion Weinhold 03379 - 206 822
 Rathenastr. 45, 15831 Mahlow
 Email: Kita.Invitas@veks.de

Übrigens erinnern wir an dieser Stelle an unser jährliches **Gemeindekirchgeld**, welches Sie bitte auch für 2023 überweisen:

Empfänger: Ev. Kirchenkreisverband Süd

IBAN DE75 1005 0000 4955 1904 51
 BIC: BELADEVXXX Berliner Sparkasse
 Verwendungszweck:
 Kirchgeld 2023 ... Name, Vorname

Gemeindekirchenrat

der Ev. Invitaskirchengemeinde Glasow-Mahlow

Uwe Schüler (Vorsitz) 03379 - 37 00 05
 Email: Uwe.Schueler@kkzf.de
 über das Gemeindebüro
 Johanna Bernhardt 03378 - 207 86 20
 Thomas Fuhrmann 0152 - 524 810 16
 Sabrina Mollus 03379 - 20 58 65
 Dr. Brigitte Pötter 03379 - 37 48 80
 Michael Reichel über das Gemeindebüro
 Mark Renner über das Gemeindebüro
 Svenja Wernicke über das Gemeindebüro
 Eberhard Wiese über das Gemeindebüro

Superintendentur Zossen

03377 - 335 610
 Kirchplatz 4, 15806 Zossen, Fax: 03377 - 335 612
 Email: Superintendentur@kkzf.de

Kirchliches Verwaltungsamt Berlin-Süd

Rübelandstr. 9, 12053 Berlin 030 - 68904-0



Kirche
rund um die Uhr

03379-341 95 90

Das Service-Telefon der
Evangelischen Invitaskirchengemeinde
Glasow-Mahlow

Unser Service für Sie
 zum normalen Telefontarif

- unsere aktuellen Gottesdienstzeiten
- die Veranstaltungen dieser Woche
- Gruß aus dem Pfarrhaus
- Auf ein Wort
- Ihre Nachricht an uns

| GEMEINDEKOLLEKTEN | | |
|---------------------|---------------------------|-----------------|
| Juni | Juli | August |
| Aktion Sühnezeichen | Nacht der offenen Kirchen | Hilfswaise e.V. |

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist der 31. Juli 2023.

Impressum: Der Gemeindebrief erscheint im Geltungsbereich der Ev. Invitaskirchengemeinde Glasow-Mahlow vierteljährlich. Auflage 1600 Stück, Anzeigenpreise für Werbung auf Anfrage im Gemeindebüro.
 V.i.S.d.P.: Der Gemeindekirchenrat der Ev. Invitaskirchengemeinde Glasow-Mahlow, Rathenastr. 45, 15831 Mahlow.
 Leserbriefe und Beiträge bitte per Email an Gemeindebrief@ev-kirchengemeinden-mahlow-und-glasow.de.



ÖKUMENISCHER KREUZWEG DER JUGEND (OBEN) FAMILIENGOTTESDIENST ZUM WELTGEBETSTAG (UNTEN)

